

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 2016

Hauptergebnisse

Liechtensteiner Wirtschaft verzeichnet Anstieg des Bruttoinlandsproduktes

Das Bruttoinlandsprodukt Liechtensteins betrug gemäss den Berechnungen des Amtes für Statistik im Jahr 2016 rund CHF 6.1 Mrd. Gegenüber dem Vorjahr nahm das nominale Bruttoinlandsprodukt (BIP) um 1.5% zu. Das Bruttoinlandsprodukt misst die Produktionsleistung eines Landes. Wesentlich zur Produktion der liechtensteinischen Volkswirtschaft tragen auch die Zupendler und Zupendlerinnen aus dem Ausland bei. Über die Hälfte der Liechtensteiner Arbeitskräfte wohnt im Ausland.

Kräftiges Wachstum in der Industrie und Rückgänge bei Dienstleistern

Die Bruttowertschöpfung der Liechtensteiner Volkswirtschaft betrug im Jahr 2016 rund CHF 5.9 Mrd. Der Wirtschaftsbereich mit dem grössten Anteil daran war der Bereich Industrie und warenproduzierendes Gewerbe mit rund CHF 2.6 Mrd. Bruttowertschöpfung. Dieser exportabhängige Wirtschaftsbereich fand nach der 2015 erfolgten Aufhebung des Mindestkurses des Frankens zum Euro mit einem kräftigen Plus von 14.0% auf den Wachstumspfad zurück.

Der zweitgrösste Wirtschaftsbereich der Liechtensteiner Volkswirtschaft, die Allgemeinen Dienstleistungen, verzeichnete einen Rückgang der Bruttowertschöpfung um 4.3% auf rund CHF 1.6 Mrd. Auch der Finanzdienstleistungsbereich musste bei der Wertschöpfung einen Rückgang hinnehmen. Hier lag die erzielte Wertschöpfung bei rund 1.4 Mrd. und damit 6.0% unter dem Vorjahreswert. Die Notenbanken hielten auch 2016 an ihrer lockeren Geldpolitik der Vorjahre fest und stessten die Finanzdienstleister weiterhin mit negativen Leitzinsen.

Der Bereich Landwirtschaft und Haushalte verringerte seine Bruttowertschöpfung im Jahr 2016 um 3.3% auf rund CHF 0.4 Mrd. Die erzielte Wertschöpfung dieses Bereichs ergibt sich zum wesentlichen Teil aus der Vermietung von Liegenschaften und dem Eigenmietwert von selbst bewohnten Wohnungen der privaten Haushalte.

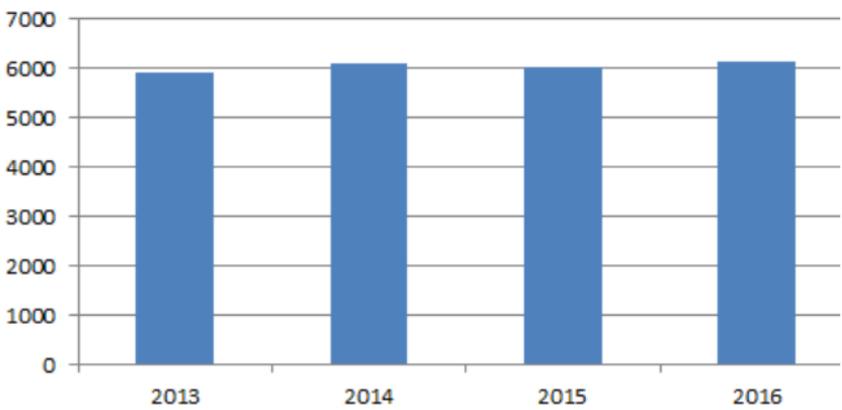
Zunahme des Bruttonationaleinkommens

Das Bruttonationaleinkommen (BNE) stieg im Jahr 2016 um 17.3% auf rund CHF 5.8 Mrd. Im 2015 waren es noch rund CHF 5.0 Mrd. gewesen. Der Anstieg des BNE erklärt sich hauptsächlich durch eine massive Zunahme der von liechtensteinischen Auslandsinvestoren erwirtschafteten Vermögenserträge. Das Bruttonationaleinkommen stellt die wichtigste Einkommensgrösse der Volkswirtschaftli-

chen Gesamtrechnung Liechtensteins dar. Es umfasst die Einkommen der Unternehmen, des Staates und der Einwohner aus Arbeit und Vermögen.

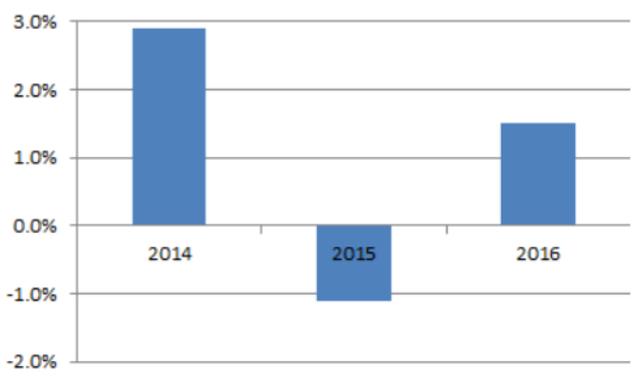
Entwicklung des BIP - Absolut

in Mio. CHF zu laufenden Preisen



Jährliche Veränderung

in Prozent



Vaduz, 30. November 2018

AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN